

# Gottesdienst 28. Februar 2016

Herzlich willkommen



**NeuFormation**  
Leben. Lernen. Leiten. >>>

**GJC**   *Christliche Freikirche*  
**Gemeinde Jesu Christi**

## ■ DER BRIEF AN DIE RÖMER

- wurde von Korinth aus geschrieben während des dritten Besuches des Paulus in dieser Stadt.
- Mit Recht steht der Brief **an erster Stelle unter den Briefen**, weil er die vollständigste Auslegung der zentralen Wahrheiten des christlichen Glaubens im NT enthält.
- Der Brief entstand durch die Absicht des Paulus, die römischen Christen zu besuchen und durch seinen Wunsch, ihnen **die großen Lehren der Gnade**, die ihm geoffenbart worden waren, mitzuteilen. Das Thema des Briefes ist "Das Evangelium Gottes" (1,1).
- Das ist die **weitmöglichste Erfassung** des Ganzen der Wahrheit der Erlösung. Dieses Evangelium bezieht sich auf die ganze Welt, denn "es ist kein Ansehen der Person" (2,11) bei Ihm, der "der Gott der Juden" ist und auch "der Gott der Nationen" (3,29).

## ■ DER BRIEF AN DIE RÖMER

– Der Brief kann folgendermaßen eingeteilt werden:

✓ Einleitung und Thema, 1,1-17.

1. Alle Welt vor Gott schuldig, 1,18-3,20.

2. Die Rechtfertigung durch den Glauben an Christus, 3,21-5,21.

3. Die Heiligung durch die Vereinigung mit Christus in Seinem Tod und in Seiner Auferstehung, 6-8.

4. Das Problem des jüdischen Unglaubens, 9-11.

5. Christliches Leben und christlicher Dienst zur Ehre Gottes, 12,1-15,13.

✓ Schluss: Die Auswirkung der christlichen Liebe 15,14-16,27.

## ■ DER BRIEF AN DIE RÖMER

– Einleitung und Thema, 1,1-17.

- ✓ Röm 1,1. „Paulus, *Knecht Christi Jesu*, berufener Apostel, ausgesondert für das Evangelium Gottes,
- ✓ 2. das er durch seine Propheten in heiligen Schriften vorher verheißen hat
- ✓ 3. über seinen Sohn, der aus der *Nachkommenschaft Davids* gekommen ist *dem Fleische nach*
- ✓ 4. *«und» als Sohn Gottes* in Kraft eingesetzt dem Geiste der Heiligkeit nach *auf Grund der Toten-Auferstehung*: Jesus Christus, unseren Herrn.“
- ✓ 5. Dementsprechend bin ich, soviel an mir ist, willig, auch euch, die ihr in Rom seid, das Evangelium zu verkündigen.
- ✓ 16. Denn ich schäme mich des Evangeliums nicht, ist es doch *Gottes Kraft zum Heil* jedem Glaubenden, sowohl dem Juden zuerst als auch dem Griechen.
- ✓ 17. Denn Gottes Gerechtigkeit wird darin geoffenbart aus Glauben zu Glauben, wie geschrieben steht: "Der Gerechte aber wird aus Glauben leben."

## ■ DER BRIEF AN DIE RÖMER

1. Alle Welt vor Gott schuldig, 1,18-3,20.

✓ Röm 1,18. *„Denn es wird geoffenbart Gottes Zorn vom Himmel her über alle Gottlosigkeit und Ungerechtigkeit der Menschen, welche die Wahrheit durch Ungerechtigkeit niederhalten,“*

**Das Weltall ist eine Offenbarung** der Kraft und des göttlichen Wesens Gottes

✓ 19. *„weil das von Gott Erkennbare unter ihnen offenbar ist, denn Gott hat es ihnen offenbart.*

✓ 20. *Denn sein unsichtbares ‹Wesen›, sowohl seine ewige Kraft als auch seine Göttlichkeit, wird seit Erschaffung der Welt in dem Gemachten wahrgenommen und geschaut, damit sie ohne Entschuldigung seien;*

✓ 21. *weil sie Gott kannten, ihn aber weder als Gott verherrlichten noch ihm Dank darbrachten, sondern in ihren Überlegungen in Torheit verfielen und ihr unverständiges Herz verfinstert wurde“*

✓ Röm 2,15. *„Sie beweisen, dass das Werk des Gesetzes in ihren Herzen geschrieben ist, **indem ihr Gewissen mit Zeugnis gibt** und ihre Gedanken sich untereinander anklagen oder auch entschuldigen“*

## ■ DER BRIEF AN DIE RÖMER

### 1. Alle Welt vor Gott schuldig, 1,18-3,20.

- ✓ Röm 1,24. „Darum *hat Gott sie dahingegeben* in den Begierden ihrer Herzen in *«die» Unreinheit, ihre Leiber untereinander zu schänden,*
- ✓ 25. *sie, welche die Wahrheit Gottes in die Lüge* verwandelt und dem Geschöpf Verehrung und Dienst dargebracht haben statt dem Schöpfer, der gepriesen ist in Ewigkeit. Amen.
- ✓ 26. Deswegen hat Gott sie *dahingegeben in schändliche Leidenschaften*. Denn ihre Frauen haben den natürlichen Verkehr in den unnatürlichen verwandelt,
- ✓ 27. und ebenso haben auch die Männer den natürlichen Verkehr mit der Frau verlassen, sind *in ihrer Wollust zueinander entbrannt*, indem sie Männer mit Männern Schande trieben, und empfangen den gebührenden Lohn ihrer Verirrung an sich selbst.“

## ■ DER BRIEF AN DIE RÖMER

1. Alle Welt vor Gott schuldig, 1,18-3,20.

- ✓ 1 Mo 19 1,1 „Am Abend kamen *die beiden Engel nach Sodom*. Lot saß gerade beim Stadttor. Als er sie sah, ging er ihnen entgegen, verneigte sich tief und sagte:
- ✓ 2 "Ich bin euer Diener! Kommt doch mit in mein Haus, und seid meine Gäste! Ruht euch aus,[A] und bleibt über Nacht! Morgen könnt ihr dann eure Reise fortsetzen." "Nein danke, wir möchten lieber im Freien übernachten", antworteten die beiden.
- ✓ 3 Aber Lot drängte sie mitzukommen, bis sie schließlich einwilligten. Zu Hause brachte er ihnen ein gutes Essen und frisches Brot.
- ✓ 4 Danach wollten sie sich schlafen legen, doch in der Zwischenzeit waren alle Männer Sodoms, junge und alte, herbeigelaufen und hatten Lots Haus umstellt.
- ✓ 5 Sie brüllten: "Lot, wo sind die Männer, die heute Abend zu dir gekommen sind? Gib sie raus, *wir wollen sie vergewaltigen!*"
- ✓ 6 Lot zwängte sich durch die Tür nach draußen und schloss sofort wieder hinter sich zu.
- ✓ 7 "Freunde, ich bitte euch, begeht doch nicht so ein schweres Verbrechen!", rief er.“

# Gottesdienst 28. Februar 2016

Herzlich bedanken sich für Eure Teilnahme  
das GJC-Team

Gottes Segen für jeden Einzelnen...



NeuFormation  
Leben. Lernen. Leiten. >>>

**GJC**  >>> *Christliche Freikirche*  
*Gemeinde Jesu Christi*